

Gemeinsam in einer Welt



Gemeinsam in der Löwenzahnschule

**VONEINANDER LERNEN
MITEINANDER ARBEITEN
FÜREINANDER LEBEN**



Löwenzahnschule

- Gemeinschaftsgrundschule -
Berliner Ring 29
33428 Harsewinkel

Tel.: 05247 - 40 69 40

Fax: 05247 - 40 69 420

E-Mail: sekretariat@loewenzahnschule-harsewinkel.de
Homepage: www.loewenzahnschule-harsewinkel.de

Schulleitung und -verwaltung:

Frau Jürgens (Schulleiterin)
Frau Siekmeier (stellv. Schulleiterin)

Lehrer und Lehrerinnen an unserer Schule:

H. Berg	Fr. Kisker	H. Rempel (men. Unterricht)
Fr. Berger	Fr. Lankowsky	Fr. Schlüter
Fr. Friedrich	Fr. Linnenkamp	Fr. Schmidt
Fr. Gressel (Sozialpädagogin)	Fr. Matz	Fr. Schreiber
Fr. Hankel	Fr. Miersch (LAA)	Fr. Weidemann
Fr. Kaptan (Türk. MSU)	Fr. Reiprich	

Schulsekretariat: Frau Hillmann
Bürozeiten: 8.15 - 11.45 Uhr

Hausmeister: Herr Schumacher
Tel. 40 69 411

Unterrichtszeiten:

Frühaufsicht: 7.45 - 7.55 Uhr

Schulzeit: 1. Std. 7.55 - 8.40 Uhr
2. Std. 8.45 - 9.35 Uhr
3. Std. 9.55 - 10.40 Uhr
4. Std. 10.45 - 11.30 Uhr
5. Std. 11.40 - 12.25 Uhr
6. Std. 12.30 - 13.15 Uhr

Getränke in unserer Schule:

Die Kinder haben die Möglichkeit, Milchprodukte (**Milch, Kakao, Vanille- und Erdbeermilch**) an der Schule zu bestellen. Die Bestellung gilt jeweils für 2 Wochen. Das Geld für die Bestellung wird im voraus dienstags vom jeweiligen Klassenlehrer eingesammelt.

Einrichtungen unserer Schule:

- Schülerbücherei: 1. Stock (Organisation einer Elterngruppe)
- Computerraum
- Lesewettbewerbe alle zwei Jahre
- Große Schulfeste bzw. Projektwochen im jährlichen Wechsel
- Lesemütter in den einzelnen Jahrgängen
- Jährlicher Besuch durch den Nikolaus
- ökumenische Gottesdienste bei besonderen Anlässen
- Theateraufführungen zur Weihnachtszeit
- Kurse: „Mein Körper gehört mir“ (sexueller Missbrauch bei Kindern) im 3. Schuljahr

Schulmitwirkung:

Unsere Eltern haben vielfältige Möglichkeiten, sich mit ihrem Wissen und Können, ihrer Erfahrung und Tatkraft in das Schulleben einzubringen. Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrern und Schulleitung bildet eine wesentliche Grundlage für die gemeinsame Bildungs- und Erziehungsarbeit.

Die Eltern haben die Möglichkeit, bestimmte Dinge der Unterrichts- und Schulorganisation mitzuentcheiden. Dieses geschieht auf Klassensplegschaftsebene, der die Erziehungsberechtigten automatisch angehören sowie in gewählter Funktion und mit klassenübergreifender Perspektive auf der Ebene der Schulpflegschaft.

Offene Ganztagschule (OGGS)

Die Kinder die zur **OGGS** angemeldet werden, erleben die Schule im Rahmen eines rhythmisierten Tagesablaufes in der Zeit von 7.30 bis 17.00 Uhr. Es gibt zwei Abholzeiten zwischen 15.10 und 15.25 Uhr oder 16.30 und 17.00 Uhr. Mittagessen und Hausaufgabenbegleitung sind im täglichen Ablauf inbegriffen. Die Kosten für die **OGGS** richten sich nach dem Familieneinkommen und sind den derzeitigen Kindergartenbeiträgen angeglichen.

Die **OGGS** ist auch an unterrichtsfreien Tagen und in den Ferien geöffnet und hält ein Ferienangebot bereit (mit Ausnahme der Weihnachtsferien und der letzten drei Wochen der Sommerferien).

Für die Kinder, die nur die **Randstundenbetreuung** von 7.30 - 13.15 Uhr in Anspruch nehmen, beträgt der mtl. Beitrag 35,- Euro (bei 2 Kindern 53,- Euro).

Diese Betreuung findet nur an Schultagen statt. Die Kinder können aber zusätzlich gegen einen geringen Beitrag an den freien Tagen angemeldet werden.

Träger: VHS Reckenberg-Ems, Rheda-Wiedenbrück

Kontakt:

Die **OGGS** der Löwenzahnschule ist telefonisch unter der Handy-Nr. 01577 68 20 846 und ab 11.30 Uhr unter der Nr. 40 69 415 zu erreichen.

Die Schuleingangsstufe im Primarbereich

Beginn der Schulpflicht:

Die Schulpflicht beginnt für Ihr Kind, wenn es bis zum 31. August des Einschulungsjahres das sechste Lebensjahr vollendet hat.

Vollendet Ihr Kind nach diesem Zeitpunkt bis zum 30. September das sechste Lebensjahr, so kann es auf Antrag zu Beginn des Schuljahres aufgenommen werden. Diese Regelung gilt bis zur Gesetzesänderung.

Ist Ihr Kind schulpflichtig und kann aus erheblichen gesundheitlichen Gründen noch nicht am Unterricht teilnehmen, so kann es nur aus diesem Grund zurückgestellt werden.

Die Schuleingangsstufe mit jahrgangsbezogener individueller Förderung:

Um den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und -bedürfnissen der Schüler gerecht zu werden, hat die Löwenzahnschule ein Konzept zur jahrgangsbezogenen individuellen Förderung in der Schuleingangsstufe erarbeitet.

Vor der Einschulung:

1. Schulärztliche Untersuchung (durch das Gesundheitsamt)
2. Bei der Anmeldung im Herbst 1. Überprüfung der Lernausgangslage
3. Sprachstandsfeststellung
4. Ermittlung von sonderpädagogischem Förderbedarf (AO-SF)
5. Gespräche mit den Erziehungsberechtigten und den Erziehern aus den Kindergärten (in Absprache mit den Eltern)
6. Anträge auf vorzeitige Einschulung
7. Elterninfoabend

Vorbereitung auf den Schulanfang:

•Informationen für die Eltern

1. durch den Schulträger für die Vierjährigen, die Kindergärten, die Schulärztin und die Schulleiterin
2. durch Ausgabe von Info-Material im Sekretariat bei der Schulanmeldung
3. durch die Schulleiterin am Elternabend

•Sprachförderungskurs (kostenlos) durch den Schulträger vor der Einschulung für Kinder mit geringen Deutschkenntnissen von Februar bis Juni

•Besuch der zukünftigen Schulkinder in unserer Schule durch die Kindergärten

•Kontakte unserer Sozialpädagogin mit den Kindergärten

Die ersten Schulwochen:

In den ersten Schulwochen sollen den Schülern Sozialkompetenzen vermittelt werden. Dieses wird durch ein Mit- und Voneinanderlernen sowie durch die Einführung von Schul- und Klassenregeln und Ritualen erreicht. Kinder mit Entwicklungsverzögerungen werden unterrichtsbegleitend in Kleinstgruppen durch unsere Sozialpädagogin gefördert.

Förderung:

Nach einer Lernausgangssdiagnose wird Ihr Kind gefördert durch

- differenzierte Lernangebote
- wöchentlichen Förderunterricht für alle Schüler
- Leserechtschreibförderung (LRS)
- jahrgangsübergreifende Projekte und Unterrichtssequenzen
- offene Unterrichtsformen zur individuellen Förderung
- Begabtenförderung
- Förderung im Umgang mit neuen Medien